

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt unter Angabe des Namens und Wunschseminars an: lima@rosaluxsa.de.

Teilnahme

Für die Teilnahme wird kein Beitrag erhoben. Eine Verpflegung erfolgt über ein Imbiss- und Getränkeangebot sowie die Mensa auf Selbstzahler/innen-Basis. Fahrt- und Übernachtungskosten können nicht erstattet werden.

Assistenz und Kinderbetreuung:

Die Räume sind barrierefrei, eine weitergehende Unterstützung bitte anfordern.

Falls eine Kinderbetreuung gewünscht ist, bitte unter Angabe des Kindesalters mitteilen.

Kontakt

c/o Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt
Ebendorfer Str. 3, 39108 Magdeburg

Tel.: 0391-25191473

E-mail: d.rumpf@rosaluxsa.de

Vi.S.d.P. Jörg Staude, Linke Medienakademie e.V.

Weitere Infos

www.st.rosalux.de
www.linkemedienakademie.de

Veranstalter der LiMARegional Magdeburg sind die Linke Medienakademie, die Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt und die Offene Linke Liste an der Universität Otto von Guericke.



LiMAort

Otto-von-Guericke-Universität
Vilfredo-Pareto-Gebäude
Pfälzer Straße, 39106 Magdeburg



Vilfredo-Pareto-Gebäude

Unsere Partner*innen



Unsere Unterstützer*innen



KLIMAKAIS

DE-FRAGMENTIERUNG

LINKE MEDIENAKADEMIE REGIONAL 7 MAGDEBURG

*Kapitalismus dot com – Chancen und Risiken
der digitalen Gesellschaft*

25. APRIL 2015

OTTO-VON-GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

**MEDIEN KOMPETENT NUTZEN,
GESTALTEN UND DISKUTIEREN**

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt unter Angabe des Namens und Wunschseminars an: lima@rosaluxsa.de.

Teilnahme

Für die Teilnahme wird kein Beitrag erhoben. Eine Verpflegung erfolgt über ein Imbiss- und Getränkeangebot sowie die Mensa auf Selbstzahler/innen-Basis. Fahrt- und Übernachtungskosten können nicht erstattet werden.

Assistenz und Kinderbetreuung:

Die Räume sind barrierefrei, eine weitergehende Unterstützung bitte anfordern.

Falls eine Kinderbetreuung gewünscht ist, bitte unter Angabe des Kindesalters mitteilen.

Kontakt

c/o Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt
Ebendorfer Str. 3, 39108 Magdeburg

Tel.: 0391-25191473

E-mail: d.rumpf@rosaluxsa.de

Vi.S.d.P. Jörg Staude, Linke Medienakademie e.V.

Weitere Infos

www.st.rosalux.de
www.linkemedienakademie.de

Veranstalter der LiMARegional Magdeburg sind die Linke Medienakademie, die Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen-Anhalt und die Offene Linke Liste an der Universität Otto von Guericke.



LiMAort

Otto-von-Guericke-Universität
Vilfredo-Pareto-Gebäude
Pfälzer Straße, 39106 Magdeburg



Vilfredo-Pareto-Gebäude

Unsere Partner*innen



Unsere Unterstützer*innen



KLIMAKAIS

DE-FRAGMENTIERUNG

LINKE MEDIENAKADEMIE REGIONAL → MAGDEBURG

*Kapitalismus dot com – Chancen und Risiken
der digitalen Gesellschaft*

25. APRIL 2015

OTTO-VON-GUERICKE UNIVERSITÄT MAGDEBURG

MEDIEN KOMPETENT NUTZEN, GESTALTEN UND DISKUTIEREN

Was wollen wir?

Der Kapitalismus im 21. Jahrhundert hat viele Gesichter. Während beispielsweise in Bangladesch Menschen in „Sweat Shops“ unter ähnlichen Bedingungen arbeiten, wie sie zur Zeit der Industrialisierung in England herrschten, erscheint „der“ Kapitalismus in der „ersten“ Welt mit ihren Bürokomplexen und Vergnügungstempeln zivilisiert und modern. Aber auch dort dringt er in alle Lebensbereiche ein, analysiert sie auf ihre monetäre Verwertbarkeit und reduziert sie auf eine singuläre Größe: Geld.

Mit der **LIMA Regional** wollen wir am 25. April in Magdeburg eine Diskussionsplattform für Interessierte, insbesondere Medienmacher*innen, bieten. Uns geht es um eine kritische Auseinandersetzung mit dem digitalen Kapitalismus und der derzeitigen Medienlandschaft. Die Workshops bieten dabei eine gute Gelegenheit, um Wissen und Fähigkeiten für die alltägliche Praxis anzueignen – und das alles völlig kostenfrei!



Workshops / Seminare

1. Agendasetting im digitalen Raum

mit **Martin Fuchs** (Hamburger Wahlbeobachter)

Wie bekomme ich meine Themen in die Öffentlichkeit und wie erreiche ich die BürgerInnen mit meinen Themen im digitalen Raum? Welche Erfolgsfaktoren und Strategien für das Online-Agendasetting sind zu erkennen und zu verstehen. Schwerpunkt: die digitalen Möglichkeiten des politischen Agenda-Settings.

2. Mobile Reporting mit dem Smartphone

mit **Mark Wagner** (kameradisten.org)

Das Smartphone ein mächtiges mediales Tool, ob als Schreibblock, Fotoapparat, Videokamera oder Audio-recorder, ob als Sender der Daten zum Newsroom. Abschließend gibt es Tipps zur Aufbereitung der Daten und zur Online-Berichterstattung.

Bitte mitbringen: Smartphone, Laptop, vorinstallierte Bild- und Textverarbeitung eigener Wahl

3. Storytelling in der Öffentlichkeitsarbeit

mit **Daniel Häfner** (Medienberater)

Stories und Geschichten haben einen unseriösen Beigeschmack, doch sie können genutzt werden konkrete Probleme authentisch darzustellen. Dafür ist notwendig, sich einige Grundstrukturen zu verdeutlichen aber auch zu überlegen, wem ich welche Geschichte „erzähle“. Im Seminar sollen Grundstrukturen vorgestellt und Beispiele besprochen werden, samt praktischer Tipps und Antworten auf konkrete Fragen der Teilnehmenden.

4. Arbeiten mit dem Linken CMS

mit **Jens Hoppe** (Minuskel Screen Partner)

Das Linke CMS ist eine standardisierte, preiswerte und praktische Lösung für professionelle Websites. Wie funktioniert das CMS und welche Einstiegskenntnisse sind nötig? Wie wird eine Website optimal und nutzerfreundlich gestaltet? Wie funktionieren Newsletter und soziale Netzwerke? Dazu alles zum bevorstehenden Typo 3 update.

5. Social Media Tools für Einsteiger und Fortgeschrittene

mit **Patrick Widera** (Ikosom)

Wie können Soziale Netzwerke über den Erfolg oder Nicht-Erfolg von Kampagnen und Aktionen Auskunft geben? Wie sind sie geeignet, um politische Absichten und Aktionen zu verstärken und zu vernetzen? Was muss auf welchem sozialen Kanal, auf Twitter, Facebook und im World Wide Web wann passieren? Dazu gibt es Tipps zum Nutzen von Livestreams und was gegen Shitstorms in Netz zu tun ist.

Ablauf LiMAregional

09.00 Uhr
Anmeldung

09.30 – 11.00 Uhr

Eröffnungsforum

„*Kapitalismus dot com – Chancen und Risiken der digitalen Gesellschaft*“

mit **Dr. Petra Sitte** (Parlamentarische Geschäftsführerin Fraktion DIE LINKE) *angefragt* | **Martin Fuchs** (Social-Media-Experte, Hamburger Wahlbeobachter) | **Prof. Dr. Renatus Schenkel** (Hochschule Magdeburg-Stendal)

Moderation: **Jörg Staudé** (Linke Medienakademie)

11.30 – 16 Uhr

Workshops – in den Seminarräumen

12.30 – 13.30 Uhr

Mittagsversorgung

am Imbiss-Stand oder in der Mensa auf Selbstzahler*innen-Basis

Was wollen wir?

Der Kapitalismus im 21. Jahrhundert hat viele Gesichter. Während beispielsweise in Bangladesch Menschen in „Sweat Shops“ unter ähnlichen Bedingungen arbeiten, wie sie zur Zeit der Industrialisierung in England herrschten, erscheint „der“ Kapitalismus in der „ersten“ Welt mit ihren Bürokomplexen und Vergnügungstempeln zivilisiert und modern. Aber auch dort dringt er in alle Lebensbereiche ein, analysiert sie auf ihre monetäre Verwertbarkeit und reduziert sie auf eine singuläre Größe: Geld.

Mit der **LiMA Regional** wollen wir am 25. April in Magdeburg eine Diskussionsplattform für Interessierte, insbesondere Medienmacher*innen, bieten. Uns geht es um eine kritische Auseinandersetzung mit dem digitalen Kapitalismus und der derzeitigen Medienlandschaft. Die Workshops bieten dabei eine gute Gelegenheit, um Wissen und Fähigkeiten für die alltägliche Praxis anzueignen – und das alles völlig kostenfrei!



Ablauf LiMAregional

09.00 Uhr
Anmeldung

09.30 – 11.00 Uhr

Eröffnungsforum

„Kapitalismus dot com – Chancen und Risiken der digitalen Gesellschaft“

mit **Dr. Petra Sitte** (Parlamentarische Geschäftsführerin Fraktion DIE LINKE) *angefragt* | **Martin Fuchs** (Social-Media-Experte, Hamburger Wahlbeobachter) | **Prof. Dr. Renatus Schenkel** (Hochschule Magdeburg-Stendal)

Moderation: **Jörg Staude** (Linke Medienakademie)

11.30 – 16 Uhr

Workshops – in den Seminarräumen

12.30 – 13.30 Uhr

Mittagsversorgung

am Imbiss-Stand oder in der Mensa auf Selbstzahler*innen-Basis

Workshops

1. Agendasetting im digitalen Raum

mit **Martin Fuchs** (Hamburger Wahlbeobachter)

Wie bekomme ich meine Themen in die Öffentlichkeit und wie erreiche ich die BürgerInnen mit meinen Themen im digitalen Raum? Welche Erfolgsfaktoren und Strategien für das Online-Agendasetting sind zu erkennen und zu verstehen. Schwerpunkt: die digitalen Möglichkeiten des politischen Agenda-Settings.

2. Mobile Reporting mit dem Smartphone

mit **Mark Wagner** (kameradisten.org)

Das Smartphone ein mächtiges mediales Tool, ob als Schreibblock, Fotoapparat, Videokamera oder Audiorecorder, ob als Sender der Daten zum Newsroom. Abschließend gibt es Tipps zur Aufbereitung der Daten und zur Online-Berichterstattung.

Bitte mitbringen: Smartphone, Laptop, vorinstallierte Bild- und Textverarbeitung eigener Wahl

3. Storytelling in der Öffentlichkeitsarbeit

mit **Daniel Häfner** (Medienberater)

Stories und Geschichten haben einen unseriösen Beigeschmack, doch sie können genutzt werden konkrete Probleme authentisch darzustellen. Dafür ist notwendig, sich einige Grundstrukturen zu verdeutlichen aber auch zu überlegen, wem ich welche Geschichte „erzähle“. Im Seminar sollen Grundstrukturen vorgestellt und Beispiele besprochen werden, samt praktischer Tipps und Antworten auf konkrete Fragen der Teilnehmenden.

4. Arbeiten mit dem Linken CMS

mit **Jens Hoppe** (Minuskel Screen Partner)

Das Linke CMS ist eine standardisierte, preiswerte und praktische Lösung für professionelle Websites. Wie funktioniert das CMS und welche Einstiegskenntnisse sind nötig? Wie wird eine Website optimal und nutzerfreundlich gestaltet? Wie funktionieren Newsletter und soziale Netzwerke? Dazu alles zum bevorstehenden Typo 3 update.

5. Social Media Tools für Einsteiger und Fortgeschrittene

mit **Patrick Widera** (Ikosom)

Wie können Soziale Netzwerke über den Erfolg oder Nicht-Erfolg von Kampagnen und Aktionen Auskunft geben? Wie sind sie geeignet, um politische Absichten und Aktionen zu verstärken und zu vernetzen? Was muss auf welchem sozialen Kanal, auf Twitter, Facebook und im World Wide Web wann passieren? Dazu gibt es Tipps zum Nutzen von Livestreams und was gegen Shitstorms in Netz zu tun ist.